

Aus den Tätigkeitsberichten der Ortsgruppen über die Saison 1947/48

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungsblatt / Schweizerische Musikforschende Gesellschaft**

Band (Jahr): **12 (1948)**

PDF erstellt am: **27.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

beleuchtete Omelan Nizankowsky das ukrainische Volkslied vom historischen und harmonischen Standpunkt aus; dabei erfreuten noch besonders die von einem ungarischen Vokalquartett mit kristallklaren Stimmen vorgetragene Beispiele und der Vortrag einer folkloristischen Suite für Orchester von Vaclav Nelhybel. Zum Ende der Tagung bot die Kantonsbibliothek eine Schau ihrer wichtigsten liturgischen Bücher und Fragmente vom 13. bis zum 17. Jahrhundert.

Frank Labhardt.

Aus den Tätigkeitsberichten der Ortsgruppen über die Saison 1947/48

1947

Basel:

28. November: Generalversammlung der Ortsgruppe in der Schola Cantorum. Anschliessend «Cembalomusik aus dem 17./18. Jahrhundert», ausgeführt von Eduard Müller, Basel.
20. November: Vortrag von Dr. Heinz Trefzger, Berlin, über «Das klassische chinesische Saitenspiel», gemeinsam mit der Schweiz. Gesellschaft für Asienkunde.

1948

12. Februar: Vortrag von Prof. Federico Ghisi, Florenz, über «Les Strambotti-Laude, représentants de la polyphonie populaire du 15ième siècle», gemeinsam mit dem Musikwissenschaftlichen Seminar der Universität.
5. März: Vortrag von Prof. Willy Tappolet, Genf, über «Arthur Honeggers Horace Victorieux und Antigone», in Verbindung mit dem Basler Kammer-Orchester und der Internationalen Gesellschaft für Neue Musik (Ortsgruppe Basel).
17. März: Vortrag von Dr. Karl Friedrich Rieber, Lörrach, über «Die Symbolik in den Bachschen Orgelchorälen».
31. März: Vortrag von Prof. Dr. A.-E. Cherbuliez, Zürich, über «Jean-Pierre de Crousaz und Leonhard Euler in ihren Beziehungen zur Musik».
14. Mai: Vortrag von Prof. Dr. Fr. Blume, Kiel, über «Goethe und die Musik», gemeinsam mit dem Musikwissenschaftlichen Seminar der Universität.
29. Juni: Vortrag von Prof. Dr. Hans Mersmann, Köln, über «Soziologie als Hilfswissenschaft der Musikgeschichte».

Bern - Solothurn - Freiburg:

1947

11. Dezember: Referat von Dr. Max Zulauf über «Carl Munzinger und das Volkslied».

1948

7. Februar: Hauptversammlung der Ortsgruppe. Vorausgehend Vortrag von Prof. Dr. W. Gurliitt über «Zur Epochenbildung in der Musikgeschichte».
20. März: Vortrag v. Dr. Franz Brenn, Fribourg, über «Von der Aufgabe der Musiktheorie».
24. April: Vortrag von Hrn. Ernst Schiess, Bern über «Die Organisation des Orgelklanges».
20. Mai: Vortrag von Prof. Dr. Fr. Blume, Kiel, über «Goethe und die Musik».

1947

Innerschweiz:

11. Dezember: Geschäftssitzung.

1948

29. Januar: Vortrag von Dr. Edgar Refardt, Basel, über «Einige Aufgaben der schweizerischen Musikforschung», anschliessend Diskussion.
28. April: Vortragsabend in Verbindung mit der kirchenmusikalischen Abteilung des Konservatoriums Luzern, Referat von Prof. Karl B. Jindracek, Wien, über «Das Musikleben im heutigen Wien».

Zürich:

1947

17. Oktober: Prof. Dr. A.-E. Cherbuliez, Zürich: Vorweisung der «Harmonie Universelle» 1636/37 von Mersenne (Exemplar der Universitätsbibliothek Genf), mit anschl. Diskussion.
17. November: Vortrag von Prof. Dr. Fritz Gysi, Zürich, über «Joh. Nepomuk Hummel: Klavierwerk».
28. November: Vortrag von Dr. Heinz Trefzger, Berlin, über «Das klassische chinesische Saitenspiel», gemeinsam mit der Schweiz. Gesellschaft für Asienkunde.
11. Dezember: Vortrag von Dr. Kurt v. Fischer, Bern, über «Symmetrien in der Musik (Studien an Bachs Inventionen)».

1948

16. Januar: Vortrag von Dr. Maria-Elisabeth Brockhoff, Münster (Westfalen), über «Die Farbenpartitur, eine neue analytische Methode».
16. Februar: Vortrag von Prof. Dr. J. Handschin, Basel, über «Kultur und Musik».
9. April: Vortrag von Dr. Kurt von Pahlen, Buenos Aires, über «Musik in Südamerika», unter freundl. Mitwirkung von Frau Kammersängerin Margherita Perras, Sopran, Zürich.
20. Mai: Vortrag von Prof. Dr. A.-E. Cherbuliez, Zürich, über «J.-P. de Crousaz und Leonhard Euler in ihren Beziehungen zur Musik».
5. Juni: Vortrag von cand. phil. Andres Briner, Zürich, über «Das Bild 'Allegorie der Musik' (Musikinstrumente Beginn des 16. Jahrhunderts)».
26. Juni: Besuch in der Orgelbaufabrik Metzler & Söhne in Dietikon (Zürich).
2. Juli: Vortrag von Prof. Dr. Hans Mersmann, Köln, über «Beethoven (Versuch einer Entwicklungsanalyse)».